

AFD-KREISTAGSFRAKTION KONSTANZ
KREISRAT MICHAEL M. STAUCH
Postfach 10 13 35
78413 Konstanz

AfD-Kreistagsfraktion KN PF 101335 78413 Konstanz

An das
Landratsamt Konstanz
Kreistagsgeschäftsstelle
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

Konstanz, 04. Januar 2025

Anfrage des Kreisrates Michael M. Stauch gem § 19 IV S 1 LKrO

Sehr geehrter Herr Landrat,

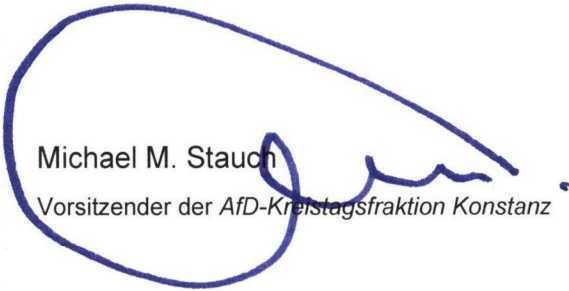
ich stelle folgende Anfrage gem § 19 IV S 1 LKrO, um deren schriftliche Beantwortung ich Sie binnen angemessener Frist, also bis 31.01.2025, höflich bitte:

Anfrage des Kreisrates Michael M. Stauch

In der Vorlage 2024/365 wird ausgeführt, auch andere Hilfsorganisationen im ehrenamtlichen Rettungsdienst erhielten vom Landkreis keine Zuschüsse, da die Finanzierungssystematik eine andere sei.

1. Was ist unter "andere" Finanzierungssystematik zu verstehen?
2. Warum erfolgt die Differenzierung zwischen der Unterstützung der Organisation Sea-Eye und anderen Hilfsorganisationen im ehrenamtlichen Rettungsdienst, wie im konkreten Fall der DLRG?
3. Welche konkreten Gründe in der Finanzierungssystematik rechtfertigen diese Andersbehandlung?

Mit freundlichem Gruß



Michael M. Stauch
Vorsitzender der AfD-Kreisfraktion Konstanz



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Migration und Integration	29.11.2024	2024/365

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Kreistag	öffentlich	09.12.2024

Tagesordnungspunkt 16

Seenotrettung

Beschlussvorschlag

der Antragssteller – CDU Fraktion

Die weitere Unterstützung der Organisatoren von Sea Eye/Seenotrettung wird unter den Vorbehalt gestellt, dass die Organisatoren dem Landkreis bestätigen, dass sie die aus Seenot aufgegriffenen Menschen zurück zu ihrem Ursprung/-Abfahrtsort, die afrikanische Küste bzw. gegebenenfalls die türkische Küste bringen.

Sollte von Seiten der Organisatoren keine derartige Bestätigung erfolgen, wird die Zahlung durch den Landkreis eingestellt, da mit öffentlichen Mitteln keine Seenotrettung unterstützt werden darf, die den Schleppern als Begründung für ihr menschenverachtendes Geschäftsmodell auf dem Mittelmeer dient und die illegale Migration nach Europa im Allgemeinen und insbesondere nach Deutschland forciert.

Sollte von den Organisatoren eine belastbare und nachvollziehbare Bestätigung der Rückführung der aus Seenot aufgegriffenen Menschen nach Afrika bzw. gegebenenfalls in die Türkei erfolgen, bitte wir um erneute Vorlage, um über eine Erhöhung des Zuschusses diskutieren zu können.

Beschlussvorschlag der Verwaltung

Der Landkreis Konstanz unterstützt die Seenotrettung auf dem Mittelmeer mit einem Betrag von 10.000 EUR jährlich.

Historie und Sachverhalt

Sachverhalt

In der Sitzung des Kreistags am 9. Dezember 2019 wurde beschlossen, die Seenotrettung von Flüchtlingen auf dem Mittelmeer zu unterstützen (Vorlage 2019/279). Einen Überblick zu Beteiligten Städten/Kommunen und Landkreisen bei den „sicheren Häfen“ ist zu finden unter: <https://www.seebruecke.org/sichere-haefen/haefen>.

In der Sitzung des Sozialausschusses am 18. November 2024 wurde die Fortführung beschlossen (Drucksachen-Nr. 2024/318).

Der Antrag der CDU-Fraktion kann der Anlage 1 entnommen werden.

Informationen zur Patenschaft bei Sea-Eye e.V. können der Anlage 2 entnommen werden.

Zahlungen für die Seenotrettung

Die AfD-Kreistagsfraktion stellt eine Anfrage zu Zahlungen für die Seenotrettung.

Die Anfrage kann der Anlage 3 entnommen werden.

Im Jahr 2029 wurde der Beschluss über die finanzielle Unterstützung der Seenotrettung in Form einer Patenschaft beschlossen. Mehrere Seenotrettungsgesellschaften wurden daraufhin angefragt. Ein schlüssiges Konzept wurde von dem e.V. SeaEye vorgelegt.

Seit dem Jahr 2019 wurde SeaEye e.V. mit einem jährlichen Betrag von 10.000 EUR unterstützt.

Die DLRG erhält vom Landkreis keinen Zuschuss. Auch andere Hilfsorganisationen im ehrenamtlichen Rettungsdienst erhalten vom Landkreis keine Zuschüsse, da die Finanzierungssystematik eine andere ist.

Anlagen

Anlage 1 – Antrag CDU – Fraktion

Anlage 2 – Informationen von Sea-Eye e.V. zur Seenotrettung

Anlage 3 – Anfrage der AfD-Fraktion

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf:
 Strategie-Nr.: ... Handlungsfeld: ...
 Leistungsziel: ...
 Maßnahme: ...

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	10.000 EUR	2025 ff.
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	...
Nettoauswirkungen	10.000 EUR	2025 ff.
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel sind im Haushalt/Entwurf ab 2025 ff. veranschlagt		
...		